

Gemeinsam Gesellschaft gestalten: Werde Buddy für Kinder und Jugendliche!

Bildung eröffnet nicht nur Chancen am Arbeitsmarkt, sondern ist auch Voraussetzung für eine aktive Partizipation am gesellschaftlichen Leben. Entscheidend für den Zugang zu Bildung ist in Österreich noch immer weitgehend die soziale Herkunft. Finanzielle Benachteiligung im Elternhaus und soziale Exklusion verringern massiv die Teilhabechancen, wodurch schon im Kindesalter die Weichen für einen späteren Zugang zu höherer bzw. universitärer Bildung gestellt werden. Buddies können Türen öffnen und Kindern/Jugendlichen aus sozial benachteiligten Familien helfen, ihren (Bildungs-)weg zu finden!

NextGenBuddies – Together we grow ist ein Freiwilligenprogramm, das Studierenden aller Studienrichtungen die Möglichkeit bietet, sich ehrenamtlich im Sozial- und Bildungsbereich zu engagieren. Das Ziel ist, Lernen und Integration durch den Austausch von Studierenden und jungen Menschen aus benachteiligenden Verhältnissen zu fördern. Damit sollen Kinder und Jugendliche unterstützt werden, die große Barrieren im Zugang zu Bildung überwinden müssen.

Werde Bildungsvorbild!

Als Buddy:

- ➔ Du unterstützt dein Kind einmal wöchentlich im schulischen und sozialen Lernen, idealerweise für ein ganzes Studienjahr. Die Form der Unterstützung richtet sich nach dem Bedarf der Kinder/Jugendlichen, so kann Lernen für Prüfungen oder Schularbeiten im Vordergrund stehen, ebenso wie gemeinsame Freizeitgestaltung.
- ➔ Du erhältst die Gelegenheit, Menschen aus anderen Lebenswelten und Kulturkreisen kennenzulernen, deinen Horizont zu erweitern und soziale Verantwortung zu übernehmen.
- ➔ Du nimmst an einem zweitägigen Einführungsseminar teil, bei dem deine pädagogische und soziale Kompetenz gestärkt und gefördert wird. Du lernst alles Notwendige über deine neue Tätigkeit als Buddy, über die Herausforderung ehrenamtlicher Arbeit, über Stereotype und ihre Auswirkungen auf den Bildungskontext sowie „Lernen in der Zweitsprache“. Zusätzlich wirst du durch regelmäßige Reflexionen mit unserer Supervisorin Gunhild Felser unterstützt.
- ➔ Du wirst durchgehend von erfahrenen Mitarbeiter*innen aus dem sozialpädagogischen Arbeitsbereich unterstützt und begleitet.

NextGenBuddies wird in Salzburg von folgenden Initiatoren betrieben: Zentrum für Ethik und Armutsforschung der Universität Salzburg (ZEA), Salzburg Ethik Initiative (SEI), Caritas Salzburg und dem Internationalen Forschungszentrum für soziale und ethische Fragen (IFZ).

Kontakt

Lara Marie Schabauer, BA
Projektkoordination „NextGenBuddies“
Internationales Forschungszentrum für soziale und ethische Fragen (ifz)
Dreifaltigkeitsgasse 12
5020 Salzburg, Austria
Mobil: 0043 670 404 54 22
lschabauer@ifz-salzburg.at
www.ifz-salzburg.at